Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

**Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

bei welcher er seiner Anerkennung der schätzenswerten Verdienste um den Verein dadurch Ausdruck lieh, daß er ihn zu seinem Ehrenmitgliede ernannte.

Mehr Glück als vor drei Jahren hatte der Verein bei dem am 7. Juni zur Wiederholung gebrachten Ausflug nach Wolfsegg, denn ihn begünstigte das herrlichste Wetter. Bezaubernd war das von Wolfsegg, insbesonders nach Ersteigung des Schloßberges sich bietende, weit ausgedehnte Panorama, welches am südlichen Horizont eine malerische Gebirgskette begrenzte. Der Nachmittag wurde abermals bei Musik und Gesang in der Kohlgrub zugebracht, und bei der Heimfahrt in Pürstingers Garten in Schwanenstadt Einkehr gehalten, wo uns ein zahlreiches Publikum erwartete, dem wir einige Proben unserer Gesangskunst geben mußten.

Am Morgen des 24. Mai, dem Pfingstsonntage, trafen zu abermaligem Besuche 121 Sänger des Schubertbundes von Wien hier ein. Ein fröhliches Mahl im Kogl vereinigte beide Vereine. Bei der am Nachmittage unternommenen Rundfahrt beleuchteten freundliche Sonnenblicke die grotesken Felsufer des Traunsees, während nach der Landung am Stein ein plötzlich einfallendes Unwetter alle zur Aufsuchung eines schützenden Daches nötigte.

Das am Abend im Kasinosaal stattgefundene Konzert versammelte daselbst ein äußerst zahlreiches Publikum, das dem glänzend durchgeführten Programm, an welchem sich auch Gmunden mit einer Nummer beteiligte, den rauschendsten Beifall zollte.

Weniger glücklich war die Seefahrt, welche am Pfingstmontag mit einem Teil der Gäste „zum König von Hannover" gemacht wurde, denn kaum auf offener See angelangt, überraschte uns schon strömender Regen. Abends drängte alles nach der Wunderburg, um bei einer Liedertafel den trefflich geschulten Chor noch einmal zu hören und auch seine Leistungen auf dem Gebiete des heiteren Liedes kennen zu lernen. Auch wir flochten zwei beifällig aufgenommene Chöre ein.

Der bei beiden Produktionen erzielte Reinertrag wurde zur Anschaffung von Schulrequisiten für arme Schüler bestimmt.

Bei der Silvesterliedertafel wurde der Verlust unseres Vereinskomikers Josef Vesco sehr empfunden, und Genannter mit um so größerem Jubel bei seiner Rückkehr in den Verein am 20. Jänner begrüßt. Von seiner unersetzlichen Mitwirkung unterstützt, gelang es dem Verein, bei der heiteren Faschingsliedertafel einen eminenten Erfolg zu erzielen, der namentlich in finanzieller Beziehung noch von keiner früheren Liedertafel erreicht war.